

30 Tage ab Windhoek bis Windhoek in der Kategorie Superior \*\*\*\*

## Mietwagenreise 'Southern Circle'



Gültig von	Gültig bis	Pro Person im Doppelzimmer*	Einzelzimmer-Zuschlag*	Kind unter 12 Jahren
		auf Anfrage €	auf Anfrage	auf Anfrage

\*Preise für zwei reisende Personen. Preise für Alleinreisende, Gruppen ab drei Personen, Kinder über 12 Jahre oder Starttermine nach dem 30.12.1899 auf Anfrage.

Optional zubuchbar	Pro Person ab*
Upgrade zwei Nächte Camp Kipwe Bungalow	auf Anfrage
Upgrade zwei Nächte Camp Hwange Tented Chalet	auf Anfrage
Upgrade zwei Nächte Camp Kalahari 2 Nights Package own 4x4 Meru Tent	auf Anfrage
Upgrade zwei Nächte Splash Camp 2 Nights Flight Package Maun Safari Tent	auf Anfrage

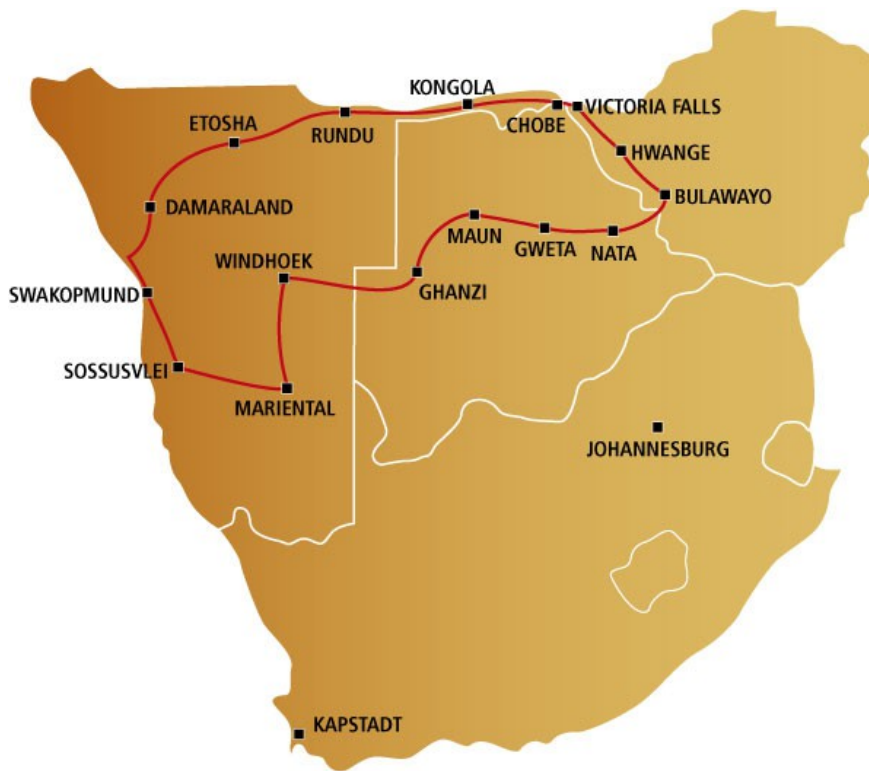
Kann täglich gestartet werden, auch in umgekehrter Reihenfolge

Inkl. deutschsprachigem Meet and Greet in Windhoek sowie finanzielle Unterstützung eines Nachhaltigkeitsprojekts

Inkl. einem Mietwagen Klasse NN (Toyota Hilux D-Cab 4x4 Manual o.ä.)

Exkl. Flugleistungen

Gerne passen wir diesen Tourverlauf an beliebiger Stelle an Ihre individuellen Wünsche an



#### Im Preis inklusive

- 29x Übernachtung in der Kategorie Superior \*\*\*\*
- 29x Frühstück, 10x Mittagessen, 21x Abendessen
- Aktivitäten laut Programm (davon 4444x Tierbeobachtungsaktivität)
- 1x Mietwagen Klasse NN (s. unten)
- umfangreiche Reiseunterlagen vor Abreise per Post
- eigene Büros vor Ort mit 24-Stunden-Hotline (deutsch/englisch)
- Absicherung nach dt. Reiserecht inkl. Reisepreissicherungsschein

#### Nicht im Preis inklusive

- nicht genannte Mahlzeiten
- nicht genannte oder optionale Aktivitäten
- Flugleistungen
- nicht genannte Eintrittsgelder und Conservation Fees
- sonstige persönliche Ausgaben, Trinkgelder
- persönliche Reiseversicherungen
- Zusatzkosten für Mietwagen, siehe Bedingungen nächste Seite

#### Mietwagen von

- unbegrenzte Freikilometer
- Unfall/Diebstahlversicherung
- keine Selbstbeteiligung
- Klimaanlage, Radio/CD
- ABS, Airbags, Zentralverriegelung, Alarmanlage
- Windhoek - Windhoek: Toyota Hilux D-Cab 4x4 Manual o.ä.



#### Umfangreiche Reiseunterlagen

- prof. Reiseführer in deutsch
- Original-Voucher
- SA Travel Umhängetasche
- prof. Straßenatlas
- individuell für Ihre Reise erstelltes Tourbook in deutsch inkl. touristischer Tipps, wichtiger Reisehinweise und Wegbeschreibungen
- eine Prepaid SIM-Karte für Südafrika pro Doppelzimmer



#### Über diese Tour

Das südliche Afrika steckt voller Abenteuer. Erleben Sie in 30 Tagen die absoluten Höhepunkte der Länder Namibia, Botswana und Zimbabwe: das Kolonialstädtchen Windhoek, die rotgoldene Kalahari, die großen Dünen im Sossusvlei, den bezaubernden Küstenort Swakopmund, das geheimnisvolle Damaraland, die trockene Etosha-Pfanne, den immer grünen Caprivistreifen, die tierreichen Nationalparks Chobe und Hwange, die atemberaubenden Viktoria Fälle, den landschaftlich reizvollen Matobo Nationalpark, die endlosen Makgadikgadi Salzpflanzen sowie das eindrucksvolle Okavango Delta. Änderungen am Tourverlauf sind an beliebiger Stelle möglich. Gerne senden wir Ihnen Ihr persönliches Tourangebot zu und beraten Sie zu möglichen Upgrades oder optionalen Aktivitäten wie z.B. einer Heißluftballonfahrt über das Sossusvlei oder einen Helikopterflug über die Viktoria Fälle.

#### SA Travel: nachhaltig, kompetent und fair

Wir lieben unseren Job. Durch unsere vielen regelmäßigen Aufenthalte sind wir seit über 15 Jahren Ihr Spezialist für Reisen in das südliche Afrika. Wir legen großen Wert auf die Auswahl unserer Partner vor Ort und arbeiten direkt mit kleinen inhabergeführten Leistungsträgern zusammen, die auf eine hohe Qualität Ihrer Angebote sowie soziale und ökologische Standards achten. Dadurch garantieren wir faire Verkaufspreise und gleichzeitig eine hohe Wertschöpfung von über 80% in unseren Zielländern. Bei uns gibt es Klasse statt Masse und Maßgeschneidertes statt Einheitsreisen von der Stange. Das Erstellen individueller Angebote ist dabei natürlich kostenlos. Wir sind immer direkt erreichbar und antworten schnell, von der Angebotserstellung über die Buchung bis zu Fragen vor, während und nach Ihrer Reise. Sie haben bei uns von Anfang bis Ende eine feste Ansprechpartnerin bzw. einen festen Ansprechpartner. Wir sind ein Reiseveranstalter mit Sitz in Deutschland und Sie sind also nach dem strengen deutschen Reiserecht abgesichert, inkl. Reisepreissicherungsschein. Für Ihren Komfort haben wir zusätzlich Ansprechpartner in jedem unserer Reiseländer mit 24-stündiger Erreichbarkeit für Notfälle. Hier gibt es weitere Informationen über uns: <https://www.sa-travel.de/ueber-sa-travel/>

## Wichtige Hinweise zu dieser Reise

Alle genannten Preise gelten vor Buchung nach Verfügbarkeit. Irrtümer vorbehalten. Alternative Verfügbarkeiten, Saisonüberschneidungen oder Wechselkursschwankungen können zu Preisänderungen führen. Bitte fordern Sie Ihr persönliches Tourangebot mit Ihren gewünschten Reisedaten an. Dieses Tourangebot versteht sich exklusive Flugleistungen.

Der Kinderpreis gilt für ein Kind unter 12 Jahren, das im Zimmer seiner Eltern übernachtet. Ein Kind unter zwei Jahren übernachtet kostenlos. Für Kinder ab 12 Jahren gilt in der Regel der Erwachsenenpreis. Nicht alle Unterkünfte erlauben Kinder jeden Alters.

Wir empfehlen den Abschluss einer Reiserücktrittskostenversicherung und einer Reisekrankenversicherung zur Deckung der Kosten einer Unterstützung einschließlich einer Rückbeförderung bei Unfall, Krankheit oder Tod. Auf Wunsch unterbreiten wir ein entsprechendes Angebot.

Zur Einreise wird ein Reisepass benötigt. Abhängig von der Staatsangehörigkeit muss evtl. im Vorfeld ein Visum beantragt werden. Minderjährige unter 18 Jahren müssen weitere Dokumente mitführen. Die genauen Bestimmungen teilen wir Ihnen vor Buchung mit. Reisende, die sich in einem Gelbfieber gefährdeten Gebiet aufgehalten haben, müssen eine Gelbfieberimpfung nachweisen.

Diese Reise ist für Personen mit eingeschränkter Mobilität nicht geeignet. Bitte fragen Sie geeignete Angebote an.

Der Krüger Park, das nördliche KwaZulu-Natal (Hluhluwe, St. Lucia), der Chobe Nationalpark, das Okavango Delta und weite Teile Zimbabwes sind malariagefährdete Gebiete. Bitte befragen Sie Ihren Arzt, ob eine Prophylaxe für Sie sinnvoll ist.

Veranstalter dieser Reise ist die South Africa Travel GmbH & Co. KG, Buddestraße 9, 33602 Bielefeld, Deutschland, Tel +49 521 33676880.

Auf den Straßen des südlichen Afrikas herrscht Linksverkehr.

## Mietwagenbedingungen von

Folgende Leistungen sind im Preis inklusive: unbegrenzte Frekilometer, Unfall/Diebstahlversicherung ohne Selbstbeteiligung (inkl. Reifen, Windschutzscheibe), Haftpflichtversicherung bis 10.000.000 NAD, ein Zusatzfahrer, lokale Steuern und Gebühren.

Folgende Leistungen sind nicht im Preis inklusive und müssen vor Ort bezahlt werden: Benzin, Maut, Kautions, Grenzübertrittsgebühr nach Botswana und Zimbabwe 1100 NAD.

Folgende Leistungen sind nicht im Preis inklusive und können vor Ort anfallen: Anlieferungs- und Abholkosten auf Anfrage, weiterer Zusatzfahrer 350 NAD, Knysna\_Knysna\_leisure, OPTIONAL Township or Whale Watching, Bearbeitungsgebühr bei Verkehrsstrafen 250 NAD.

Zur Anmietung benötigen Sie eine auf den Hauptfahrer ausgestellte gültige Kreditkarte, den internationalen Führerschein und den Reisepass. Jeder Fahrer muss mindestens zwei Jahre einen Führerschein besitzen. Die Kautions wird mit Kreditkarte hinterlegt und bei ordnungsgemäßer Rückgabe mit vollem Tank dieser nicht belastet.

Classic Car Hire Namibia behält sich vor, gleich- oder höherwertige Modelle zur Verfügung zu stellen. Der genannte Mietwagen ist lediglich ein Beispiel für die bestätigte Fahrzeugklasse. Die vor Ort zu zahlenden Kosten in NAD sind von Classic Car Hire Namibia festgelegt und können sich ohne Ankündigung ändern. Vor Ort schließen Sie einen Mietvertrag in englischer Sprache ab.

Dies ist ein Auszug aus den Mietwagenbedingungen von Classic Car Namibia, die Sie bei Buchung erhalten, auf Wunsch auch vorab. Vor Ort schließen Sie über die Nutzung des Mietwagens einen Vertrag in englischer Sprache ab.

## Ungefähre zusätzliche Kosten, die nicht im Preis inklusive sind

Langstreckenflüge in das südliche Afrika in der Economy Class bekommt man in der Nebensaison ab 800 EUR. In der Hochsaison können die Preise über 1000 EUR liegen. Flüge in der Premium Economy Class sind ab 1500 EUR erhältlich, in der Business Class kosten die Flüge ab 2500 EUR (jeweils pro Person für Hin- und Rückflug). Regionalflüge im südlichen Afrika kosten zwischen 100 EUR und 300 EUR (Oneway je nach Strecke pro Person in der Economy Class). Alle Preise sind Durchschnittswerte je nach Airline und Saison. Die tatsächlichen Preise zu einem bestimmten Zeitpunkt hängen vom Buchungsaufkommen ab und können abweichen. Insbesondere in der Hochsaison empfiehlt sich eine frühzeitige Buchung.

Ein leichtes Mittagessen kostet etwa 6 EUR (kl. Salat, Suppe) bis 11 EUR (Pizza, Pasta, Burger) pro Person, ein Abendessen etwa 15 EUR (Pizza, Pasta, Burger, gr. Salat) über 21 EUR (Steak, Fisch) bis 26 EUR (Drei-Gänge-Menü) pro Person. Kaffee, Tee, Bier oder Softdrinks kosten etwa 2,64 EUR pro Tasse bzw. Glas. Die Preise können je nach Region oder Art des Restaurants nach oben oder unten abweichen.

Ein Liter Kraftstoff (Benzin oder Diesel) kostet etwa 1 EUR. Kalkulieren Sie für diese Reise etwa 0 EUR für Kraftstoff ein. Einige Straßen sind mautpflichtig. Kalkulieren Sie für diese Reise etwa 17 EUR an Mautgebühren ein.

Eintritte in Nationalparks kosten zwischen 5 EUR und 25 EUR pro Person pro Tag, je nach Größe und Bekanntheit des Parks. Eintritte in Museen oder zu sonstigen Sehenswürdigkeiten kosten zwischen 3 EUR und 20 EUR pro Person. Kinder unter 12 Jahren zahlen in der Regel den halben Preis.

Tag 1  
Windhoek

Meet & Greet



Bei Ankunft am Flughafen von Windhoek bzw. an der vereinbarten Station erhalten Sie Ihren Mietwagen. Ein Mitarbeiter unseres Partners in Namibia wird sich mit Ihnen in Ihrer Unterkunft in Windhoek treffen, um mit Ihnen gemeinsam die Tour zu besprechen und Ihnen wertvolle und aktuelle Reisetipps zu geben. Nähere Informationen erhalten Sie mit den Reiseunterlagen.

Sie erhalten außerdem eine 24-Stunden-Notfalltelefonnummer, unter der Ihnen unsere deutschsprachigen Mitarbeiter rund um die Uhr zur Verfügung stehen.

SA Travel unterstützt das Projekt TOSCO Clean-Travel mit 320NAD pro Person. Clean Travel pflanzt mit den Einnahmen einheimische Bäume nach dem Permakultur Prinzip in Schulen und lokalen Kommunen.



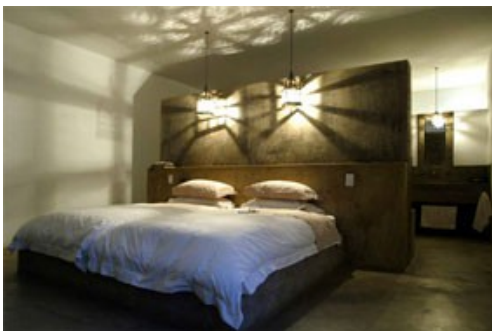
Tag 1 bis Tag 2  
Windhoek (ca. 50 km)

1x Übernachtung mit Frühstück  
Olive Grove Guesthouse (Luxury Room)



Willkommen in der Hauptstadt. Windhoek ist Hauptstadt sowie wirtschaftliches und politisches Zentrum von Namibia. Die Stadt liegt im Windhoeker Becken, dem annähernd geographischen Mittelpunkt des Landes, eingfasst zwischen Erosbergen im Osten, Avasbergen im Süden und dem Khomashochland im Westen. Der Name Windhoek ist Afrikaans und leitet sich von „Windecke“ oder „windige Ecke“ ab. Die koloniale Vergangenheit und der Einfluss der deutschen Sprache und Kultur sind in vielen Bereichen spürbar. Sehenswert sind das monumentale Supreme Court Gebäude, das namibische Nationalmuseum in der „Alten Feste“, die Christuskirche, das Parlamentsgebäude „Tintenpalast“ und vieles mehr.

Das Olive Grove Guesthouse liegt etwa 5 Fahrtminuten vom Stadtzentrum entfernt und trotzdem ruhig. Es ist luxuriös eingerichtet und verbindet marokkanischen Stil mit natürlichen Farbtönen und Elementen im Landhausstil. Das Gästehaus wurde mit großer Sorgfalt und viel Liebe zum Detail eingerichtet. (11 Zimmer: Bad/WC, Klimaanlage/Heizung, TV, Telefon, Kaffee- und Teezubereiter, Safe, Minibar. Gästehaus: Restaurant, Lounge mit Kamin, Bar, Pool, Garten und Terrasse, Loungeecke draußen).





Tag 2 bis Tag 3  
Mariental (ca. 200 km)

1x Übernachtung mit Halbpension  
Bagatelle Kalahari Game Ranch Farmhouse (Standard Room)



Im Süden des Wendekreises des Steinbocks liegt die Kalahariwüste, auch Kgalagadi genannt. Schon bald können Sie in der Ferne den rötlichen Schimmer der Kalahariwüste entdecken. Hier stehen die grünen Akazien und das gelbe Gras in starken Kontrast gegen den blauen Himmel und die roten, sich über hunderte von Kilometern erstreckenden Sanddünen der Kalahariwüste. Die Kalahari zeigt Ihre wahre Schönheit im Licht der untergehenden Sonne, wenn sie den roten Sand in ein schimmerndes Feuer verwandelt und sich Oryx Antilopen oder Giraffen an den letzten Sonnenstrahlen wärmen. Ein ganz besonderes Erlebnis ist die Kgalagadi auch in der Regenzeit, wenn aus dem vertrockneten Gras ein grüner Teppich entspringt.

Die Bagatelle Game Ranch liegt rund 50 Minuten nordöstlich von Mariental, inmitten der riesigen roten Sanddünen der südlichen Kalahari, wo sich ein wahrhaft afrikanischer Geist kombiniert mit überwältigendem Luxus und Stil findet. Von hier nimmt der anspruchsvolle Weltreisende zeitlose Erinnerungen mit. Das Bagatelle Farmhouse liegt ca. 5 Fahrminuten vom Hauptgebäude der Game Ranch entfernt. Für die aktiven Gäste werden unter anderem Naturrundfahrten, Wanderungen zu den Buschmännern oder Reitsafaris gegen Gebühr angeboten (englischsprachig und mit weiteren Teilnehmern). (8 Zimmer: Bad/WC, Veranda, kleine Sitzecke. Lodge: Restaurant, Bar, Pool)



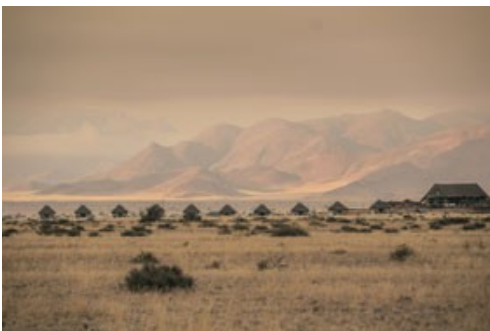
Tag 3 bis Tag 5  
Sesriem (ca. 330 km)

2x Übernachtung mit Halbpension  
Desert Homestead Lodge (Standard Room)



Die Sternendünen der Vlei zählen mit einer Höhe bis zu 300 Meter mit zu dem höchsten Sandbergen der Welt. Die Sonnenstrahlen erzeugen auf dem Sand der Dünen ein unbeschreibliches Farbenspiel. Bizarrr sind die abgestorbenen fast 500 Jahre alten Bäume im Dead Vlei, welches eine dem Sossusvlei benachbarte und versandete Ton und Salzpflanze ist, die keinerlei Wasser mehr erreicht. Das Dead Vlei erreicht man nach einem anstrengenden Fussmarsch durch die Dünen. Wer ein 4x4 Fahrzeug hat, kann bis in die Dünen selbst fahren, mit einem normalen Auto muss man am Ende auf ein Pendelfahrzeug umsteigen. Alternativ bieten die Lodges geführte Fahrten ins Sossusvlei an. Eine weitere Attraktion im Park ist der Sesriem Canyon, der am Eingang des Sossusvlei-Dünengebiets liegt und zu Fuss erkundet werden kann.

Die Desert Homestead Lodge befindet sich ca. 30 Kilometer südöstlich vom Eingang zum Sossusvlei entfernt. Sie liegt inmitten eines 7.000 Hektar großen, privaten Naturschutzgebiets, malerisch am Fuße eines Berges. Von hier aus genießen Sie einen eindrucksvollen Panoramarundblick. Fühlen Sie sich wie zu Hause und erleben Sie die ungezwungene natürliche Gastfreundschaft. Gegen Gebühr können Sie an einem Sossusvlei Ausflug, Ausritten, Naturrundfahrten oder auch an begleiteten Wanderungen teilnehmen (englischsprachig und mit weiteren Teilnehmern). Wer gerne auf eigen Faust unterwegs ist, kann das Gebiet auch alleine bewandern. (26 Chalet: Bad/WC, Moskitonetz, Klimaanlage (mit Solarstrom, eingeschränkt nutzbar), Terrasse, Ventilator. Lodge: Restaurant, Bar, Pool, Terrasse, Aussichtsdeck)



Tag 5 bis Tag 7  
Swakopmund (ca. 350 km)

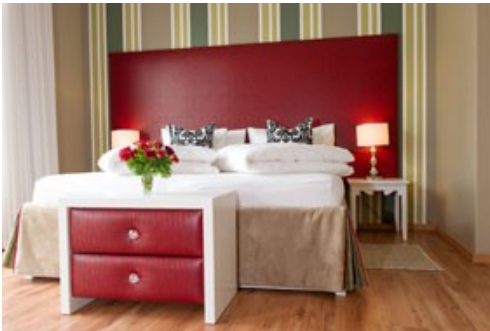
2x Übernachtung mit Frühstück  
Namib Guesthouse (Luxury Room)



Ihr Ziel ist Swakopmund, nördlich der Mündung des Flusses Swakop, am Atlantik gelegen. Der Ort war einst das Tor zu Deutsch-Südwestafrika und damals wichtigster Hafen. Heute ist Swakopmund ein bedeutendes Erholungs- und Feriencenter, reich an wunderschöner kolonialer Architektur. Swakopmund kann ohne Probleme zu Fuss entdeckt werden, besuchen Sie unter anderem das Woermannhaus, den Landungssteg, den Leuchtturm, das Alte Amtsgericht, den Bahnhof oder auch das Swakopmund Museum.

Auch außerhalb des Ortes gibt es viel zu entdecken, so werden Wüstentouren oder auch Bootstouren in der Walfisch Bucht angeboten. Wer mehr Action bevorzugt kann auch Fallschirm springen, Quad-Bike fahren oder Sandboarden.

Das Namib Guesthouse liegt in einer ruhigen Gegend im Zentrum vom Swakopmund, nur etwa 10 Gehminuten vom Strand entfernt. Mit viel Liebe zum Detail wurde das Gästehaus mit Naturprodukten in warmen Farben elegant eingerichtet. Überzeugen Sie sich von der familiären Gastfreundschaft gepaart mit unverwechselbaren Ambiente (7 Zimmer: Bad/WC, Tee- und Kaffeezubereiter, TV, Safe, Fön. Gästehaus: Bar, Garten).



Tag 7 bis Tag 9  
Omaruru (ca. 250 km)

2x Übernachtung mit Halbpension und Aktivitäten  
Erongo Wilderness Lodge (Meru Tent)



Omaruru liegt am nordöstlichen Rande des Erongo Gebirges, welches mit seinen faszinierenden Felsformationen und Höhlen sowie Felsmalereien zum wandern und entdecken einlädt. Außerdem warten auch unzählige Tiere- und Vogelarten auf Sie. Besonders schön sind die Steinformationen bei Sonnenauf- und Sonnenuntergang, wenn die Sonne alles in glühende Farben verwandelt. Die Geschichte Omarurus ist eng mit der Geschichte der West Herero verknüpft. Später fanden auch deutsche Siedler Interesse an dieser Region und gründeten Farmen, die heute als Gästefarmen für Touristen betrieben werden. Der Ort selbst gilt als namibianisches Zentrum des Weinbaus, zwei Weingüter laden zum Besuch ein. Des Weiteren gibt es hier eine Schokoladenfabrik und zahlreiche Künstler, denen man in Werkstätten bei der Arbeit zusehen kann.

Die Erongo Wilderness Lodge liegt inmitten der traumhaften und abwechslungsreichen Gebirgslandschaft des Erongo Gebirges etwa 12 Kilometer von Omaruru entfernt. Von den einzelnen Safarizelten haben Sie eine Panoramansicht in die Landschaft und von der Bar aus haben Sie einen traumhaften Blick auf eine beleuchtete Wasserstelle, die zu spannenden Tierbeobachtungen einlädt. Weitere Tiere können Sie auch auf geführten oder nicht geführten Wanderungen sehen. Außerdem gibt es auch die Möglichkeit gegen Gebühr an Naturrundfahrten zu Felszeichnungen teilzunehmen (englischsprachig und mit weiteren Teilnehmern). (10 Zelte: Bad/WC, Moskitonetze, Veranda. Hotel: Restaurant, Bar, Pool. Inklusiv: geführte Wanderungen).



Tag 7 bis Tag 9  
Twyfelfontein (ca. 320 km)

2x Übernachtung mit Halbpension  
Camp Kipwe (Bungalow)  
- optional gegen Aufpreis buchbar -



Twyfelfontein liegt etwa 80 Kilometer südwestlich von Khorixas. Die uralten hier dargestellten Felsbilder wurden von den Buschmännern hergestellt. Die Gravuren befinden sich auf einer Reihe von glatten Felsplatten und stellen zumeist Jagdszenen und Tiere dar. 2007 wurden sie zum UNESCO-Weltkulturerbe ernannt. Ebenfalls zu besichtigen sind hier in der Nähe die sogenannten Orgelpfeifen und der Verbrannte Berg sowie das Living Museum der Damara. Etwa 55 Kilometer nördlich gibt es eine weitere Möglichkeit einen Stop einzulegen, besuchen Sie hier den Versteinerten Wald. Die durch Flüsse angeschwämmten Bäume liegen hier seit etwa 250 Mio Jahren. Ein tierisches Highlight des Damaralands sind die Wüstenelefanten, die von Großwildjägern vor etwa 100 Jahren ausgerottet wurden und seit 1990 von der angolanischen Grenze wieder zurück gekehrt sind. Sie durchstreifen ein Gebiet zwischen den Trockenflüssen des Ugab und des Huab. Mit etwas Glück können Sie die Tiere während einer geführten Pirschfahrt erspähen.



Das Camp Kipwe liegt im Twyfelfontein Naturschutzgebiet, am Fuße des „Rag Rock“, einer imposanten Granitformation. Die Lodge ist perfekt um die Felsen und in die Landschaft eingebettet. Erfrischen Sie sich im Felsenpool oder genießen Sie vom Außendeck Ihres Bungalows einen Blick in die endlose Weite des Damaralands. Gegen Gebühr wird ein Ausflug zu den Wüstenelefanten und ein Ausflug zu den Highlights des Damaralands angeboten (englischsprachig und mit weiteren Teilnehmern). (8 Bungalows: Bad/WC, Außendusche, Föhn, Deckenventilator, Safe, Kaffee- und Teezubereiter, Aussichtsdeck. Hotel: Essbereich, Bar, Lounge, Boma, Pool).

Diese Leistung kann gegen Aufpreis dazugebucht werden.

Tag 9 bis Tag 11  
Etosha Anderson Gate (ca. 270 km)

2x Übernachtung mit Halbpension  
Etosha Safari Lodge (Standard Room)



Der Besuch des Etosha Nationalparks ist unbestritten ein Highlight einer jeden Namibiareise. Die Etosha Pfanne ist eine Salzverkrustete Fläche umgeben von Gras- und Dornsavannen. Die Pfanne ist fast das ganze Jahr trocken. Trotzdem gibt es hier eine üppige Wildtierpopulation, die sich an Wasserlöchern versammelt, sodass Tiersichtungen schon fast garantiert sind. Vier der „Big Five“ – Elefant, Nashorn, Löwe und Leopard leben in der Etosha Pfanne. Mit etwas Glück haben Sie die Möglichkeit diese Tiere zu sehen. Der Etosha Park kann mit dem eigenen Fahrzeug oder bei einer geführten Pirschfahrt entdeckt werden.

Lediglich einen Löwensprung vom Anderson Gate des Etosha Nationalparks entfernt, befindet sich die Etosha Safari Lodge. Auf einer Anhöhe gelegen, bietet sich ein grandioser Blick über die unendlichen Wälder aus Mopanebusch, Rosendornakazie und Gelbholzbaum. Hier einen Sundowner zu genießen, ist ein tolles Erlebnis. Weitere Erlebnisse versprechen auch die Game Drives in den Etosha Nationalpark, die von der Lodge gegen Entgelt angeboten werden (englischsprachig, Durchführung mit weiteren Personen). (65 Zimmer: Bad/WC, Klimaanlage/Heizung, Moskitonetz, Safe, Kaffee- und Teezubereiter, Veranda. Hotel: Restaurant, Bar, Sundowner-Deck, 3 Pools)





Tag 11 bis Tag 12  
Rundu (ca. 630 km)

1x Übernachtung mit Halbpension  
Hakusembe Lodge (Bungalow)



Sie fahren nach Rundu. Die Stadt liegt auf 1.095 m über dem Meeresspiegel auf einer landschaftlich reizvollen Anhöhe des Südufers des Okavango in dem ansonsten flachen, nördlichen Kalahari-Becken. Der Okavango bildet 400km lang die Grenze zwischen der nördlich gelegenen Republik Angola und Namibia. Der Fluss beschert der Sambesi-Region die spektakulären Popafälle und ist Lebensader für das von Fischfang und Landwirtschaft lebende Volk der Kavangos. Über den Fluss besteht ein Grenzübergang und Fährverbindung in den auf angolischer Seite gelegenen Ort Calai.

Sie übernachten in der idyllischen Hakusembe River Lodge westlich von Rundu. Die Chalets liegen verteilt im märchenhaften Garten der Lodge und finden Schutz unter großen Akazienbäumen. Mit Blick auf den Fluss können Sie hier Ruhe und Frieden im Einklang mit der Natur finden. Sie haben die Möglichkeit an verschiedenen Aktivitäten wie zum Beispiel eine Bootstour zum Sonnenuntergang oder Angeln gegen Gebühr teilzunehmen (englischsprachig und mit weiteren Teilnehmern, vom Wasserstand abhängig). (20 Chalets: Bad/WC, Klimaanlage, Heizung, Safe, Veranda, Tee- und Kaffeestation. Lodge: Restaurant, Bar, Pool, Garten, Terrasse mit Ausblick, WLAN).



Tag 12 bis Tag 14  
Kongola (ca. 430 km)

2x Übernachtung mit Halbpension  
Namushasha River Lodge (Standard Room)



Ganz im Norden Namibias ist das Land noch nicht zu Ende. Der Caprivi-Streifen oder Caprivi-Zipfel ragt bis zu den Victoria-Wasserfällen im Osten und dem südlich liegenden Chobe Nationalpark in Botswana. Landschaftlich unterscheidet sich der Caprivi deutlich vom Rest des Landes und bildet die wichtigsten Wasserstraßen im Südlichen Afrika – Okavango, Kwando, Zambesi, die alle in Angola entspringen. Der Caprivi-Streifen ist sehr lebendig und afrikanisch mit vielen kleinen Völkern, Wasser, Landwirtschaft, Viehzucht sowie wilden Tieren.

Die gemütliche Namushasha Lodge im afrikanischen Stil ist ein magischer Ort direkt am Kwando Fluss gelegen inmitten des Urwalds. Von der großen Terrasse der Lodge genießen Sie einen traumhaften Blick auf die endlose Landschaft, die ihren Farbglanz je nach Tageszeit ändert. Mit etwas Glück hören Sie die Vögel singen, das Nilpferd grunzen oder die Elefanten am Ufer tröten. Sie haben die Möglichkeit an verschiedenen Aktivitäten wie zum Beispiel einer Bootstour, Angeln, Vogelbeobachtungstour oder einer Naturrundfahrt gegen Gebühr teilzunehmen (englischsprachig und mit weiteren Teilnehmern). (24 Zimmer: Bad/WC, Moskitonetz, Safe, Klimaanlage, Kaffee- und Teestation, Veranda. Lodge: Restaurant, Bar, Pool, Terrasse mit Ausblick, WLAN).





Tag 14 bis Tag 16  
Ngoma Bridge (ca. 200 km)

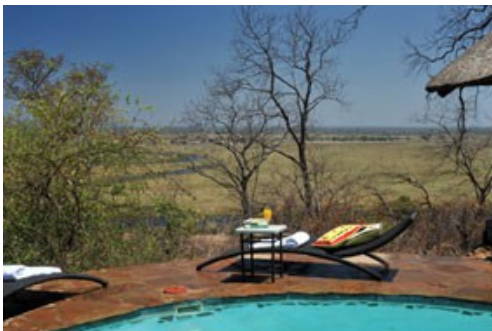
2x Übernachtung mit Vollpension und 4 Aktivitäten  
Muchenje Safari Lodge (Bungalow)



Der Nordosten Botswanas bietet großartige Sehenswürdigkeiten. Der Chobe Nationalpark und die Nähe zu den Viktoriafällen haben Kasane zu einem touristischen Drehkreuz wachsen lassen. Der Chobe Nationalpark ist die Heimat riesiger Elefantenherden und ein Gebiet voller landschaftlicher Kontraste. Bootsfahrten auf dem Chobe Fluss sind hier ein Muss!

In den trockenen Monaten von Mai bis Oktober versammeln sich viel Tiere, vor allem die großen Herden am Fluss, um ihren Durst zu stillen oder zu baden. Zur Regenzeit, von November bis April, wenn das Wasser auch in den saisonalen Pfannen steht, verteilen sich die Wildtiere im ganzen Nationalpark. Für Vogelliebhaber ist es eine grandiose Zeit, da sich neben den heimischen Vögeln auch viele Zugvögel am Wasser aufhalten. Im November und Dezember werden die jungen Tiere geboren und mit dem einsetzenden Regen erblüht der Park mit wunderschönen Wildblumen.

Die Lodges bei der Ngoma Bridge sind nicht weit von Kasane entfernt, liegen aber in einer Region des Chobe Nationalparks, in welcher es nur wenige Lodges gibt. Dieser Teil des Parks ist nur wenig befahren und garantiert somit exklusive Erlebnisse.



Die Muchenje Safari Lodge, die sich am westlichen Ende des Chobe National Parks befindet, bietet durch ihre Lage eine atemberaubende Panoramaaussicht über den Chobe Fluss und seine Flutebenen. Die intime Lodge bietet nicht nur traumhafte Aussichten, sondern auch einen exzellenten Service in einer familiären Atmosphäre. (11 Chalets: Dusche/WC, Klimaanlage, Ventilator, Kaffee-/Teezubereiter, Kühlschrank, Safe, Moskitonetz, Föhn, Veranda. Lodge: Essbereich, Lounge, Bar, Pool, Aussichtsplattform, Souvenirgeschäft)

Im Preis inklusive sind lokale Getränke, zwei Aktivitäten pro Übernachtung (Pirschfahrten bei Tag und Nacht, Fußsafaris, Bootsausflüge, kulturelle Ausflüge ins Dorf), Wäscheservice und Nationalparkgebühren. Alle Aktivitäten sind englischsprachig, Durchführung mit weiteren Personen.

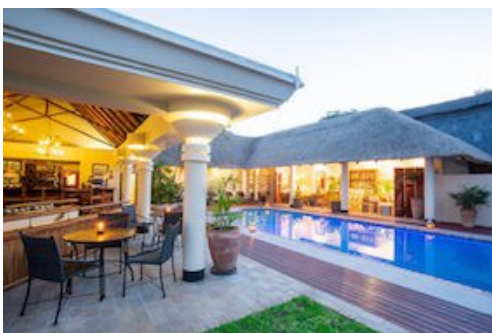
Tag 16 bis Tag 18  
Victoria Falls (ca. 180 km)

2x Übernachtung mit Frühstück  
Ilala Lodge (Standard Room )



Die mächtigen Viktoriafälle liegen direkt an der Grenze zwischen Zimbabwe und Zambia und sind ohne Zweifel eine der Hauptattraktionen des südlichen Afrikas - ein Naturwunder das seines Gleichen sucht! Die Einheimischen nennen den gewaltigen Wasserfall „Mosi-oa-Tunya“, was übersetzt „Donnernder Rauch“ bedeutet und das Naturspektakel sehr treffend beschreibt. Auf über einem Kilometer Länge stürzt der Zambezi River abrupt in eine 110 Meter tiefe Schlucht und produziert dabei eine enorme Gischt, die je nach Jahreszeit und Wasserstand Kilometerweit zu sehen ist. Auf Zimbabwes Seite der Fälle führt ein befestigter Rundweg direkt an der Schlucht entlang und bietet an 16 verschiedenen Aussichtspunkten immer wieder einen neuen Blick auf die Wassermassen.

Die luxuriöse Ilala Lodge befindet sich nur zehn Gehminuten von den spektakulären Viktoriafällen entfernt. Das Stadtzentrum von Victoria Falls, mit Restaurants und zahlreichen Souvenir Shops, erreichen Sie ebenfalls in wenigen Gehminuten. Von vielen Punkten der Lodge können Sie den Sprühnebel der Fälle bewundern. Wilde Tiere werden oft auf der Grünfläche gesichtet, da der Nationalpark direkt an das Anwesen angrenzt. (73 Zimmer: Bad/WC, Klimaanlage, Ventilator, TV, Kaffee-/Teestation, Föhn, Safe, Balkon oder Terrasse. Lodge: Restaurant, Bar, Terrasse mit Blick auf den Park, Pool)



Tag 18 bis Tag 20  
Hwange (ca. 180 km)

2x Übernachtung mit Vollpension und 4 Aktivitäten  
Khulu Bush Camp (Bush Suite)



Der fast 15.000km<sup>2</sup> große Hwange Nationalpark liegt in den Ausläufern der Kalahari und ist das bedeutendste Naturschutzgebiet Zimbabwes. Die dichte Tierpopulation des Parks zählt über 40.000 Elefanten, 17.000 Büffel, 6.000 Impalas, 5.000 weitere Antilopen und Kudus, sowie 3.000 Giraffen. Darüber hinaus sind hier auch Geparden, Leoparden, Wildhunde, Löwen, Wasserböcke und viele andere Tiere des südlichen Afrikas heimisch. Das ganze Gebiet ist eine nahezu ebene Savanne, mit wenigen natürlichen Wasserlöchern und vor allem im Westen mit spärlicher Vegetation. Die beste Zeit für gute Tierbeobachtungen ist die Trockenzeit im Winter von Mai bis Oktober.

Das Khulu Bush Camp befindet sich auf einer 6.000 Hektar großen privaten Konzession am Rande des Hwange Nationalparks. Das Camp liegt an einem ausgetrocknetes Flussbett, das direkt vor der Lodge ein lebhaftes Wasserloch zurückgelassen hat. Die freistehenden Safari-Suiten sind mit Zeltwänden und Reetdächern auf erhöhten Plattformen errichtet und genießen alle den herrlichen Blick auf das Wasserloch. (6 Suiten: Bad/WC, Moskitonetz, Ventilator, Minibar, Safe, Tee-/Kaffeestation, Veranda. Lodge: Plunge Pool, Terrasse, Lounge, Restaurant, Bar, Feuerstelle, WLAN, Wasserloch)



Im Preis inklusive sind lokale Getränke sowie halb- oder ganztägige Pirschfahrten im Hwange Nationalpark, Nachtfahrten auf dem Konzessionsgelände und Besuche im Painted Dog Conservation Zentrum. Alle Aktivitäten sind englischsprachig und werden mit weiteren Personen durchgeführt.

Tag 18 bis Tag 20  
Hwange (ca. 180 km)

2x Übernachtung mit Vollpension und 4 Aktivitäten  
Camp Hwange (Tented Chalet)  
- optional gegen Aufpreis buchbar -



Der fast 15.000km<sup>2</sup> große Hwange Nationalpark liegt in den Ausläufern der Kalahari und ist das bedeutendste Naturschutzgebiet Zimbabwes. Die dichte Tierpopulation des Parks zählt über 40.000 Elefanten, 17.000 Büffel, 6.000 Impalas, 5.000 weitere Antilopen und Kudus, sowie 3.000 Giraffen. Darüber hinaus sind hier auch Geparden, Leoparden, Wildhunde, Löwen, Wasserböcke und viele andere Tiere des südlichen Afrikas heimisch. Das ganze Gebiet ist eine nahezu ebene Savanne, mit wenigen natürlichen Wasserlöchern und vor allem im Westen mit spärlicher Vegetation. Die beste Zeit für gute Tierbeobachtungen ist die Trockenzeit im Winter von Mai bis Oktober.

Das Camp Hwange liegt in einer privaten Konzession inmitten der Wildnis des Hwange Nationalparks. Das offen gestaltete Hauptgebäude sowie auch die freistehenden Zelt-Suiten geben alle einen herrlichen Blick in die Natur und auf ein Wasserloch frei, das häufig von Elefanten und anderem Wild aufgesucht wird. (8 Zelte: Bad/WC, Moskitonetz, Ventilator, Safe, Tee-/Kaffeestation, WLAN, Veranda. Lodge: Lounge, Veranda, Feuerstelle, Restaurant, Bar, Wasserloch)



Im Preis inklusive sind lokale Getränke sowie halb- oder ganztägige Pirschfahrten im Hwange Nationalpark, Fußsafaris und Nachtfahrten auf dem Konzessionsgelände. Alle Aktivitäten sind englischsprachig und werden mit weiteren Personen durchgeführt.

Diese Leistung kann gegen Aufpreis dazugebucht werden.



Tag 20 bis Tag 22  
Matobo (ca. 310 km)

2x Übernachtung mit Vollpension  
Matobo Hills Lodge (Standard Room)



Der einzigartige Matobo Nationalpark südlich von Bulawayo ist der älteste Wildschutzpark des Landes. Allen voran ist er bekannt für seine Population von Breit- und Spitzmaulnashörnern. Er beheimatet darüber hinaus aber auch Antilopen, Großkatzen, Giraffen und Zebras. Landschaftlich imponiert Matobo mit seinen markanten Granitfelsen. Riesige, runde Granitkugeln sind hier zu finden und teilweise balancieren sie wie von einem Riesen gestapelt übereinander. Inmitten gewaltiger Felsbrocken am sogenannten World's View befindet sich das Grab des britischen Entdeckers Cecil Rhodes und zahlreiche Höhlen des Parks sind gespickt mit uralten Felsmalereien der Ureinwohner.

Die Matobo Hills Lodge liegt direkt am Matobo Nationalpark und die Zufahrt erfolgt ausschließlich über den Park. Hier erwartet Sie eine freundliche und geräumige Lodge in traumhafter Lage. Die freistehenden Chalets sind passend zum Landschaftsbild aus Granit gebaut und mit Reet gedeckt. (18 Chalets: Bad/WC, Tee-/Kaffeestation. Lodge: Pool, Terrasse, Restaurant, Lounge, Bar)



Tag 22 bis Tag 23  
Nata (ca. 350 km)

1x Übernachtung mit Frühstück  
Nata Lodge (Luxury Chalet)



Nata ist ein Verkehrsknotenpunkt, denn hier treffen sich die Straßen von Norden, Westen und Süden. Hier befindet sich das Nata Bird Sanctuary, eine Heimat für etwa 165 verschiedene Vogelarten in der Zeit wenn das Regenwasser auf den Pfannen steht (etwa von Januar bis September). In der Regenzeit von Januar bis Juni ist ein Allradfahrzeug nötig um das Sanctuary zu besuchen).

Die Nata Lodge befindet sich am nördlichen Rand der Sua Pan und ist eine Oase unter Palmen. (32 Chalets und Zelte: Bad/WC, Klimaanlage/Heizung, Veranda, Kaffee-/Teezubereitung, Föhn. Die Chalets haben zusätzlich noch eine Außendusche. Lodge: Restaurant, Bar, Lounge, Pool, Shop)





Tag 23 bis Tag 25  
Makgadikgadi Pans Nationalpark (ca. 260 km)

2x Übernachtung mit Vollpension und 4 Aktivitäten  
Meno A Kwena (Canvas Tent)



Der Makgadikgadi Pans Nationalpark ist Teil der Makgadikgadi Salzpflannen. Dieses Tierparadies liegt am Boteti Fluss. Der Boteti Fluss ist ein weiterer Ausläufer des Okavango Deltas und versickert im tiefen Sand der Kalahari. Seit 1995 waren weite Teile des Flusses ausgetrocknet und erst seit 2009 führt der Fluss, dank des hohen Wasserstands des Okavango Deltas, wieder Wasser.

In Nationalpark leben über 30.000 Zebras und Gnus, zur Zeit der Migration von Juni bis November halten sich besonders viele dieser Tiere am Flussufer auf.

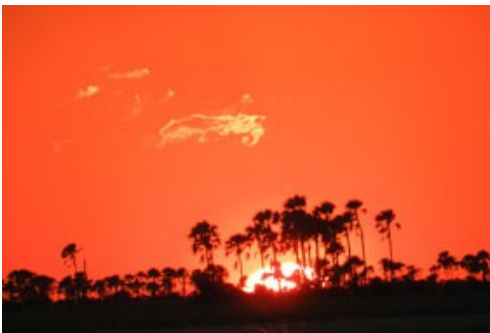
Meno A Kwena, was soviel wie „Zahn des Krokodils“ bedeutet, liegt an der Grenze zum Makgadikgadi Pan National Park, oberhalb des Boteti Flusses. Das rustikale Camp ist in seiner Ausstattung einfach, jedoch mit sehr viel Liebe zum Detail. (10 Safarizelte: WC/Dusche, Ventilator, Moskitonetz, Veranda mit Blick auf den Fluss. Camp: Essbereich, Bar, Lounge, Überdachter Sitzbereich am Rande der Klippe mit atemberaubenden Blick auf den Boteti Fluss.



Im Preis inklusive sind lokale Getränke, zwei Aktivitäten pro Übernachtung (Wanderungen mit Buschmännern, Pirschfahrten, Bootsfahrten (kurze Fahrten auf dem Boteti, abhängig vom Wasserstand), Wildtierbeobachtungen vom schwimmenden Floß/Versteck), Wäscheservice, Nationalparkeintrittsgebühren. Alle Aktivitäten sind englischsprachig, Durchführung mit weiteren Personen.

Tag 23 bis Tag 25  
Makgadikgadi Pans (ca. 150 km)

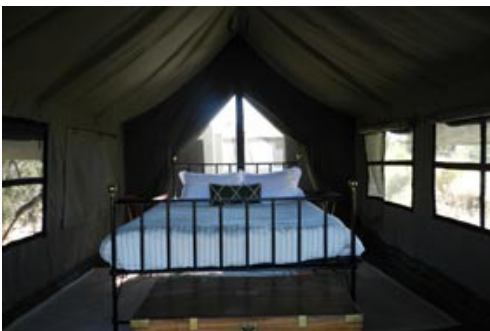
2x Übernachtung mit Vollpension und 4 Aktivitäten  
Camp Kalahari 2 Nights Package own 4x4 (Meru Tent)  
- optional gegen Aufpreis buchbar -



Die Makgadikgadi Pans dehnen sich über eine Fläche von der Größe Belgiens aus und bilden somit die größten Salzpflannen der Welt. Dieser vegetationsarme Raum strahlt eine eigenwillig abweisende Lebensfeindlichkeit aus, beherbergt aber dennoch eine faszinierende Tierwelt. Ein Besuch gehört nicht zuletzt wegen seiner bizarren (Licht-)stimmungen in der surrealen, phantastischen Landschaft zu den Highlights des Landes. Die Tierwelt ist in manchen Regionen vielfältig, in anderen Teilen sind kaum bis gar keine Tiere zu finden. Die bizarren Baobabs und knorrige Sterkulienbäume sind markante Naturgebilde dieser eigentümlichen Landschaft.

Die Salzpflannen selbst können nur in der Trockenzeit, in der Regel zwischen Juni und Oktober befahren werden.

Das Camp Kalahari besticht durch schlichten Luxus und bietet einen Rückblick auf den traditionellen Safaristil der alten Entdecker. Da es keinen Strom gibt erhellen Petroleumleuchten das Camp bei Dunkelheit und versetzen Sie in eine vergangene Zeit. Das Camp befindet sich zwischen Akazienbäumen und den Mokolwane Palmen der „Brown Hyena Island“, am Rande der Makgadikgadi Salzpflannen. (10 Zelte: WC und Dusche ummauert - aber nicht überdacht, Veranda. Camp: Speisebereich, Lounge, Boma, Pool, Bibliothek.



Im Preis inklusive sind lokale Getränke, zwei Aktivitäten pro Übernachtung (Pirschfahrten, Bushmen Walks, Chapman's Baobab & Besuche der Erdmännchen, Quadfahren (Aktivitäten wetterabhängig), Wäscheservice, Nationalparkeintrittsgebühren). Alle Aktivitäten sind englischsprachig, Durchführung mit weiteren Personen.

Upgrade nur in der Trockenzeit von May bis Oktober buchbar.

Diese Leistung kann gegen Aufpreis dazugebucht werden.

Tag 25 bis Tag 26  
Maun (ca. 220 km)

1x Übernachtung mit Frühstück  
Thamalakane River Lodge (Babbler Chalet)



Maun liegt am Südostrand des Okavangobeckens und gilt als Sprungbrett für Touren in das Delta. Maun bietet einige Restaurants und Shops. Zu besichtigen sind ein kleines Museum, sowie eine kleine Krokodilfarm und der Education Park in der Umgebung. Auch werden Tagessafaris und Mokoro-Trips ins Delta angeboten.

Die Thamalakane River Lodge liegt herrlich etwa 19km nördlich von Maun. Die ruhige Lage lädt zur Entspannung am Pool und auf den privaten Terrassen ein, von wo aus Sie die vielen verschiedenen Vogelarten und spektakulären Sonnenuntergänge genießen können. (18 Chalets: Bad/WC, Tee/Kaffeezubereiter, TV, Ventilator, Moskitonetz, Terrasse. Lodge: Pool, Restaurant, Garten)



Tag 26 bis Tag 28  
Okavango Delta (ca. 20 km)

2x Übernachtung mit Vollpension und 4 Aktivitäten  
Pom Pom Camp 2 Nights Flight Package Maun (Safari Tent)



Der Okavango ist mit 1600km Länge der drittgrößte Fluss im südlichen Afrika und zählt zu den bemerkenswertesten Gewässern der Welt. Seine Besonderheit: Dieser mächtige Fluss findet keinen Weg ins Meer, sondern ergießt sich die sandige Kalahari und erschöpft sich dort und bildet so das größte Binnendelta der Welt! Viele Arten, die vom Wasser abhängen, wandern während der Trockenzeit, wenn das Delta seinen Höchststand hat, verstärkt vom Umland ein, wie z.B. Beispiel Elefanten, Büffel und Gnus. Der Tierreichtum hat auch eine hohe Populationsdichte von Raubtieren, darunter Afrikanische Wildhunde, Hyänen, Löwen, Leoparden zur Folge. Die Sumpf- und Wasserflächen sind außerdem die Heimat hunderter zum Teil sehr seltener Vogelarten.

Die beste Reisezeit für das Okavango Delta ist von Mai bis Oktober, es ist Trockenzeit und die Temperaturen sind angenehm. Ab Mai ist das Wasser in der Regel hoch genug, um Mokorotouren durchzuführen. Das wasserreiche Delta lockt zu der Zeit viele Tiere an, diese suchen gerade in den Monaten August bis Oktober die Wasserstellen auf. Ab November ist es in manchen Regionen aufgrund des Wasserstands nicht mehr möglich Bootstouren anzubieten. Je nach Region kann es auch sein, dass nicht mehr so viele Tiere gesichtet werden. Die einsetzenden Regenfälle lassen Mensch und Tier "erwachen" und machen die heißen Monate durch die Regenfälle und die dramatischen Wolkenformationen besonders.



Pom Pom zählt zu den traditionsreichsten Luxuscamp im Herzen des Deltas. Das Camp liegt am Xudum-Fluß in einer privaten Konzession, die an das Moremi-Wildreservat angrenzt. (9 Meru-Zelte: WC, Außendusche, Veranda mit Blick auf die Lagune. Lodge: Lounge, Speisebereich, Boma, Pool)

Im Preis inklusive sind die Flüge ab/bis Maun, Aktivitäten (Pirschfahrten bei Tag und Nacht, Mokorotouren, Fußsafaris, Bootstouren), Mahlzeiten, lokale Getränke, Wäscheservice und Nationalparkeintrittsgebühren.

Alle Aktivitäten sind englischsprachig, Durchführung mit weiteren Personen.

Für Leichtflugzeuge gilt eine Gepäckgrenze von 15kg in einem Softbag. Reisende, die

Tag 26 bis Tag 28  
Okavango Delta (ca. 20 km)

**2x Übernachtung mit Vollpension und 4 Aktivitäten**  
**Splash Camp 2 Nights Flight Package Maun (Safari Tent)**  
- optional gegen Aufpreis buchbar -



Der Okavango ist mit 1600km Länge der drittgrößte Fluss im südlichen Afrika und zählt zu den bemerkenswertesten Gewässern der Welt. Seine Besonderheit: Dieser mächtige Fluss findet keinen Weg ins Meer, sondern ergießt sich die sandige Kalahari und erschöpft sich dort und bildet so das größte Binnendelta der Welt! Viele Arten, die vom Wasser abhängen, wandern während der Trockenzeit, wenn das Delta seinen Höchststand hat, verstärkt vom Umland ein, wie z.B. Beispiel Elefanten, Büffel und Gnus. Der Tierreichtum hat auch eine hohe Populationsdichte von Raubtieren, darunter Afrikanische Wildhunde, Hyänen, Löwen, Leoparden zur Folge. Die Sumpf- und Wasserflächen sind außerdem die Heimat hunderter zum Teil sehr seltener Vogelarten.

Die beste Reisezeit für das Okavango Delta ist von Mai bis Oktober, es ist Trockenzeit und die Temperaturen sind angenehm. Ab Mai ist das Wasser in der Regel hoch genug, um Mokorotouren durchzuführen. Das wasserreiche Delta lockt zu der Zeit viele Tiere an, diese suchen gerade in den Monaten August bis Oktober die Wasserstellen auf. Ab November ist es in manchen Regionen aufgrund des Wasserstands nicht mehr möglich Bootstouren anzubieten. Je nach Region kann es auch sein, dass nicht mehr so viele Tiere gesichtet werden. Die einsetzenden Regenfälle lassen Mensch und Tier "erwachen" und machen die heißen Monate durch die Regenfälle und die dramatischen Wolkenformationen besonders.



Das Splash Camp liegt im Herzen des Okavango Deltas im privaten Kwara Reservat an der nördlichen Grenze des Moreni Game Reserves. Es bietet eine entspannte, freundliche und authentische Atmosphäre. Von der Terrasse der einzelnen Safarizelte genießen Sie einen tollen Blick. Splash ist bekannt dafür, das ganze Jahr über ganz spezielle Deltaerlebnisse und eine reiche Auswahl an Aktivitäten zu offerieren. (12 Safarizelte: Bad/WC, Außendusche und Veranda. Camp: Essbereich, Bar, Lounge, Pool, Souvenirshop)

Im Preis inklusive sind die Flüge ab/bis Maun, zwei Aktivitäten pro Übernachtung (Pirschfahrten (abhängig vom Wetter und der Jahreszeit), Mokorotouren, Fußsafaris, Bootstouren), lokale Getränke, Wäscheservice und Nationalpark-eintrittsgebühren.

Alle Aktivitäten sind englischsprachig, Durchführung mit weiteren Personen.

Tag 28 bis Tag 29  
Maun (ca. 20 km)

**1x Übernachtung mit Frühstück**  
**Thamalakane River Lodge (Babbler Chalet)**



Maun liegt am Südostrand des Okavangobeckens und gilt als Sprungbrett für Touren in das Delta. Maun bietet einige Restaurants und Shops. Zu besichtigen sind ein kleines Museum, sowie eine kleine Krokodilfarm und der Education Park in der Umgebung. Auch werden Tagessafaris und Mokoro-Trips ins Delta angeboten.

Die Thamalakane River Lodge liegt herrlich etwa 19km nördlich von Maun. Die ruhige Lage lädt zur Entspannung am Pool und auf den privaten Terrassen ein, von wo aus Sie die vielen verschiedenen Vogelarten und spektakulären Sonnenuntergänge genießen können. (18 Chalets: Bad/WC, Tee/Kaffeezubereiter, TV, Ventilator, Moskitonetz, Terrasse. Lodge: Pool, Restaurant, Garten)





Tag 29 bis Tag 30  
Gobabis (ca. 540 km)

1x Übernachtung mit Halbpension  
Kalahari Bush Breaks (Standard Room)



Im Osten Namibias erstreckt sich die Savanne der Kalahari, deren Weite nur hier und da von Großfarmen unterbrochen wird. Die geteerte Fernstraße B6 – die von Windhoek nach Gobabis 205 Kilometer zurücklegt – verläuft zu einem Großteil parallel zum Flusslauf des Weißen Nossob, der im Hochland von Neudamm östlich der Hauptstadt entspringt und die trockene Kalahari durchquert. Die Straße endet im Osten Namibias im Viehzuchtzentrum Gobabis. Der Name Gobabis bedeutet angeblich „Ort der Elefanten“; er könnte jedoch auch die alte, örtliche Bezeichnung für „Ort der Auseinandersetzung oder Diskussion“ sein.

Die Farm von Kalahari Bush Breaks ist 4.000 ha groß und liegt nahe der Grenze zu Botswana. Vom Haupthaus aus haben Sie einen Blick auf ein Wasserloch an dem sich Vögel und Wildtiere öfter aufhalten. Entspannen Sie in der persönlich geführten Lodge und genießen Sie die namibische Gastfreundschaft. (8 Zimmer: Dusche/WC. Lodge: Pool, Restaurant, Bar, Garten).



Bitte geben Sie Ihren Mietwagen spätestens zwei Stunden vor Abflug am Flughafen von Windhoek bzw. an der vereinbarten Station ab.